



Hinter dem 6 C 2500 entdeckten wir noch eine Anzahl Allrad-Modelle unter den Abdeckplanen. Da standen zwei Mattas, einer mit dem bekannten Stoffverdeck, aber der andere war viel einzigartiger, da er einen Aufbau aus Stahlblech besaß. Dieser wurde 1968 benutzt für die Rallye Rom - China. Bis China sind sie jedoch nicht gekommen, sie blieben in Hongkong stecken, da die Chinesischen Behörden keine Genehmigung für die Fahrt nach Peking gegeben hatten.

Derselbe Typ wurde in dieser Zeit auch als Servicefahrzeug für liege gebliebene Alfafahrer benutzt. Die Mattas wurden hauptsächlich

als Militärfahrzeug und als Ausstellungsstück für die Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt. Darum ist es nicht verwunderlich, dass wir auch zwei Prototypen aus den Achtziger Jahren antrafen, die für die Armee entwickelt worden waren. Es handelte sich hierbei um das Modell AR 146 Magnagona, entwickelt von Chefingenieur Magnaghi. Er entwickelte zwei Modelle, eines mit kurzem und eines mit langem Radstand. Sie hatten zunächst Heckantrieb, aber konnten auch als Allradversion geliefert werden. Das vorgestellte Motorenprogramm ging von zwei Versionen des VM 2400 Diesel-Motors bis zum 3 Liter V6-Motor. Die Antriebe kamen von Oto-Melara, einer Tochter der Fin-

meccanica-Gruppe. Das andere Modell war der Typ AR 148 Magnaghina von 1984. Dies war ein kleineres Modell, basierend auf der Bodengruppe des Alfasud. Beide Modelle wurden 1985 den Militärbehörden präsentiert, bei dieser Gelegenheit vorgeführt von Guido Moroni, dem Testfahrer, der das bereits fünfunddreißig Jahre früher mit dem Matta getan hatte. Schließlich haben die Militärbehörden nicht die Alfa-Modelle gewählt und beschlossen, zukünftig Landrover anzuschaffen, ein gutes Beispiel, was bei der Italienischen Autoindustrie fehlschlägt. Es hätte für Alfa Romeo einen großen finanziellen Aufschwung bedeutet, wenn es gelungen wäre, diesen Auftrag zu bekommen. In demselben Raum, wo wir die Allrad-Modelle fanden, standen entlang der Wände der Halle die großen Buchstaben, die das Wort Alfa Romeo vor dem Werk in Arese gebildet hatten.

